

DAV-Kongress 2022 [Adami]

Adami, Martina (2022). Kurzbetrachtungen zum Kongress des Deutschen Altphilologenverbandes 2022. Ars docendi, 11, giugno 2022.

Martina Adami ha partecipato al maggiore convegno tedesco per insegnanti di latino e greco. Il convegno del DAV (Deutscher Altphilologenverband, l'associazione centrale dei filologi classici della Germania) viene regolarmente organizzato in aprile e dopo due anni di pausa covid quest'anno si è svolto online.

Nach zweijähriger Coronapause hat der große Kongress des Deutschen Altphilologenverbandes heuer erstmals wieder stattgefunden – allerdings nicht, wie geplant, in Präsenz in Würzburg, sondern online. Die Tatsache, dass der Kongress nicht direkt vor Ort stattfinden konnte, wurde von den Teilnehmern mit Verständnis aufgenommen, aber auch beklagt, weil die vielen, vielen Direktbegegnungen bei Kongressen natürlich verunmöglicht wurden. Für die Unterfertigte hatte das Format jedoch den Vorteil, dass sie wieder einmal an einem DAV-Kongress teilnehmen konnte.

Der Kongress stand unter dem Motto „Nähe in der Distanz: Latein und Griechisch 2.0“.

Wie gut der Titel auch zum gegenwärtigen Geschehen, nicht nur zum Bezug der Antike bis in die heutige Zeit passt, darauf muss ich nicht weiter eingehen.

Der Kongress beschäftigte sich in zahlreichen Vorträgen und Arbeitskreisen mit folgenden Schwerpunkten:

- a) der aktuellen Bildungsdebatte, unter starkem Einbezug der sozialwissenschaftlichen Forschung, und der Frage, wie weit Latein ein „Bollwerk weißer Männer“ bzw. die „Mutter der Kolonialsprachen“ repräsentiere. Ist Latein ein elitäres Fach: Ist der Zugang zu Latein Kindern aus bildungsärmeren Familien erschwert? Was müsste sich hier ändern?
- b) der wachsenden Digitalisierung und den großen Chancen, aber auch Gefahren für den Latein- und Griechischunterricht;
- c) der Frage der Interkulturalität und wie weit Latein hier ebenfalls Mittler sein kann;
- d) den Sprachzertifizierungen, auch für das Fach Latein, mit den aktuellen Projekten Euroclassica und Eulalia;
- e) zahlreichen didaktischen Aspekten, die am eindrucksvollsten über den sogenannten „Didaktik-Slam“ präsentiert wurden.

Für Bereich b) und e) möchte ich nur auf zwei Lernplattformen verweisen, die von Nikolaus Deiser entwickelt wurden und Lehrpersonen großartige Möglichkeiten bieten, Übungsmaterial zu entwickeln und Textmaterial für ihre Schüler*innen zu bearbeiten:

www.lateinlex.de

www.hellenike.de

Dazu kam ein reichhaltiges Rahmenprogramm, das seine Höhepunkte sicher in der Verleihung des Humanismuspreises an Prof. Karlheinz Töchterle, dem musikalischen Abend in memoriam Jan Novák und dem Schlussvortrag von Prof. Otmar Issing „Politische Ökonomie von Cicero bis Draghi“ fand.

Erwähnt sei noch ein weiterer Vortrag zu einem kulturellen Thema, der aus mehreren Gründen besondere Beachtung fand. Michael Hotz, der Schulleiter des Münchner Wilhelmsgymnasiums,

begeisterte durch seinen Vortrag „Ich komme, grünende Brüder! - Die Metamorphose der Daphne bei Ovid, Bernini und Richard Strauss“.

Warum? Zum einen, weil kulturelle Aspekte (im Sinn von Antikenrezeption) bei diesem Kongress weniger im Vordergrund standen und Hotz' Vortrag so etwas wie einen erratischen Block darstellte, zum anderen aber auch, weil M. Hotz etwas zeigte, was ich in vielen anderen Vorträgen, denen ich beiwohnen durfte, eher vermisst habe: Er zeigte sich als Redner, er las nicht nur sein Manuskript herunter, sondern bemühte sich wirklich, als Rhetor aufzutreten, Mündlichkeit und Schriftlichkeit zu unterscheiden. Dafür sei ihm an dieser Stelle noch einmal ganz besonders gedankt. Nicht unerwähnt lassen möchte ich auch die exzellente didaktisch-methodische Aufarbeitung seiner Ausführungen. Die hochinteressante inhaltliche Aufarbeitung unterschiedlichster Themen ist grundsätzlich für alle Referate, denen ich beiwohnen durfte, festzuhalten.

Das Gesamtprogramm des Kongresses kann unter diesem Link eingesehen werden:

https://bundeskongress.altphilologenverband.de/images/2022/DAV_programm_2022_korr04_LR.pdf

Aufnahmen von den meisten Referaten sind unter diesem Link abrufbar:

https://www.youtube.com/playlist?list=PLZYGkS7JY_ch5fsD6mVMD-M8m_FlhZH2j